

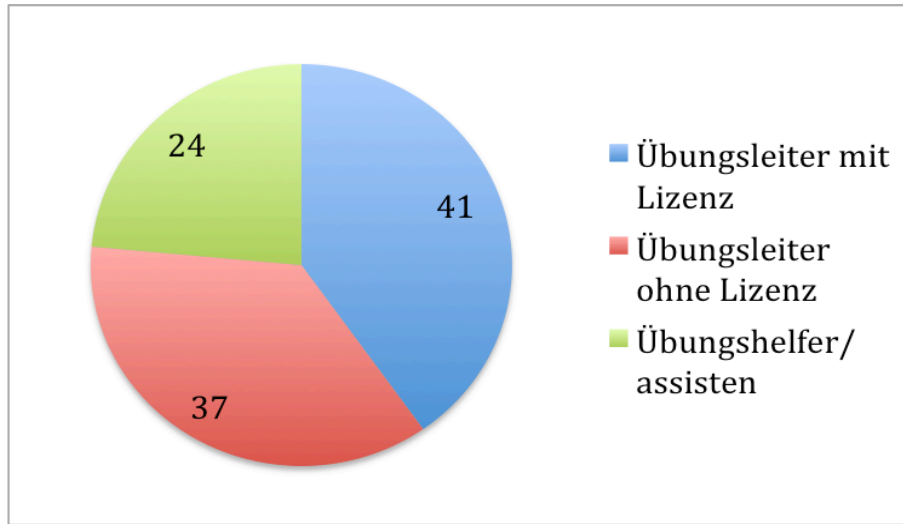
Ergebnisse VfL Übungsleiter/helfer Befragung Januar 2012

Angeschrieben: ca. 160

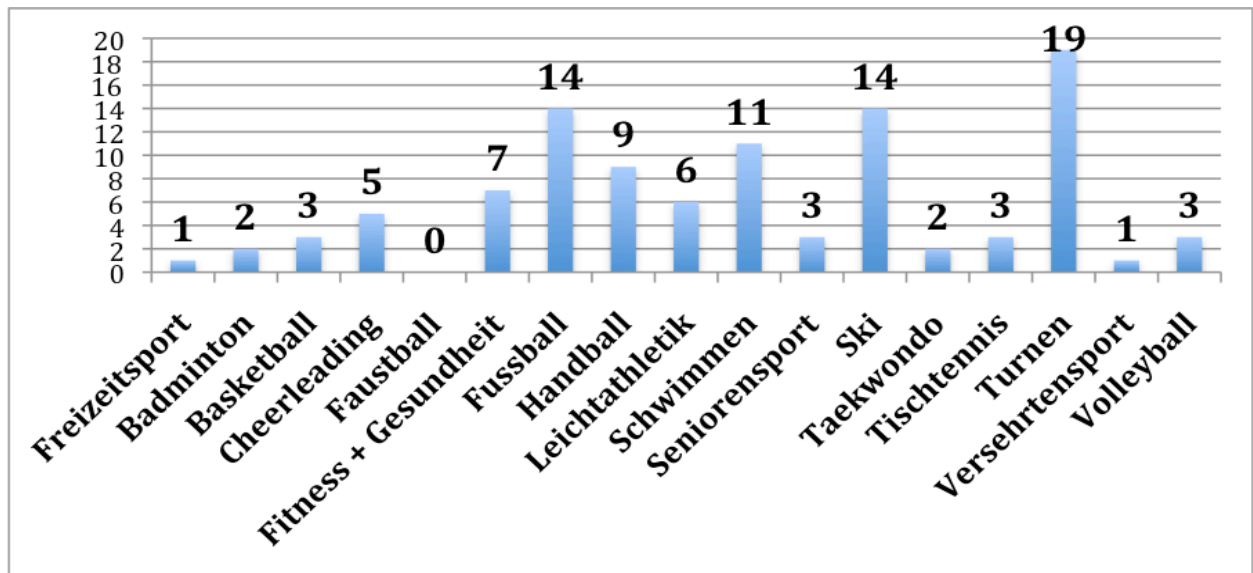
Teilnehmer: 106

Aufgrund der Einschränkung in der kostenlosen Befragungssoftware konnten nur 100 Teilnehmer in die Auswertung einbezogen werden.

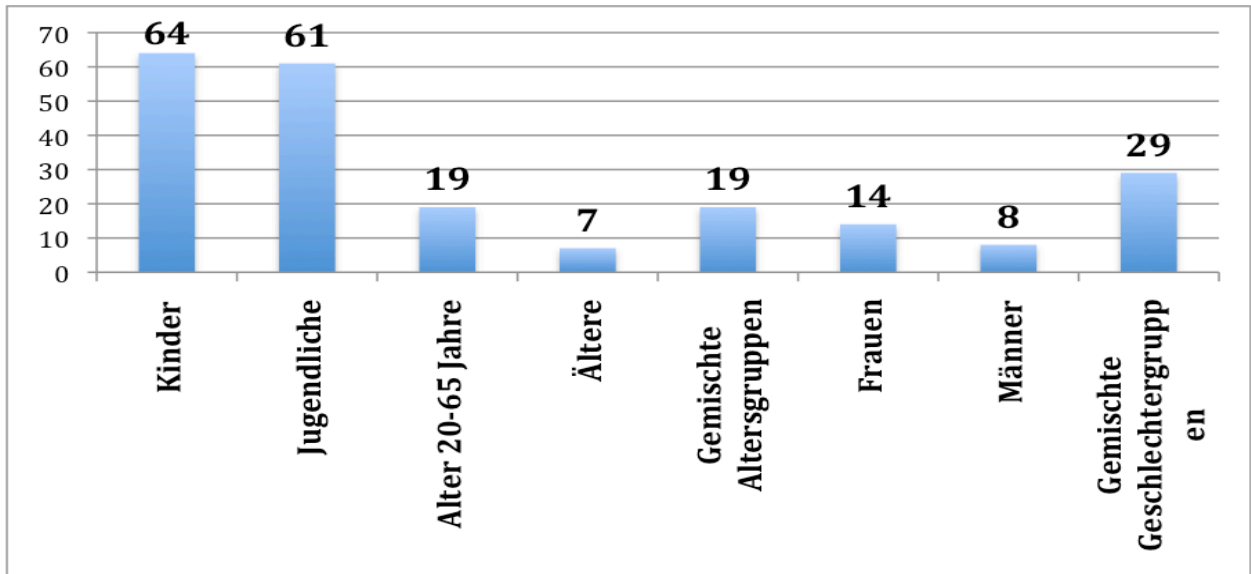
1. Ich bin



2. Ich bin als Übungsleiter/helfer für folgende Abteilungen tätig (Mehrfachnennungen sind möglich)



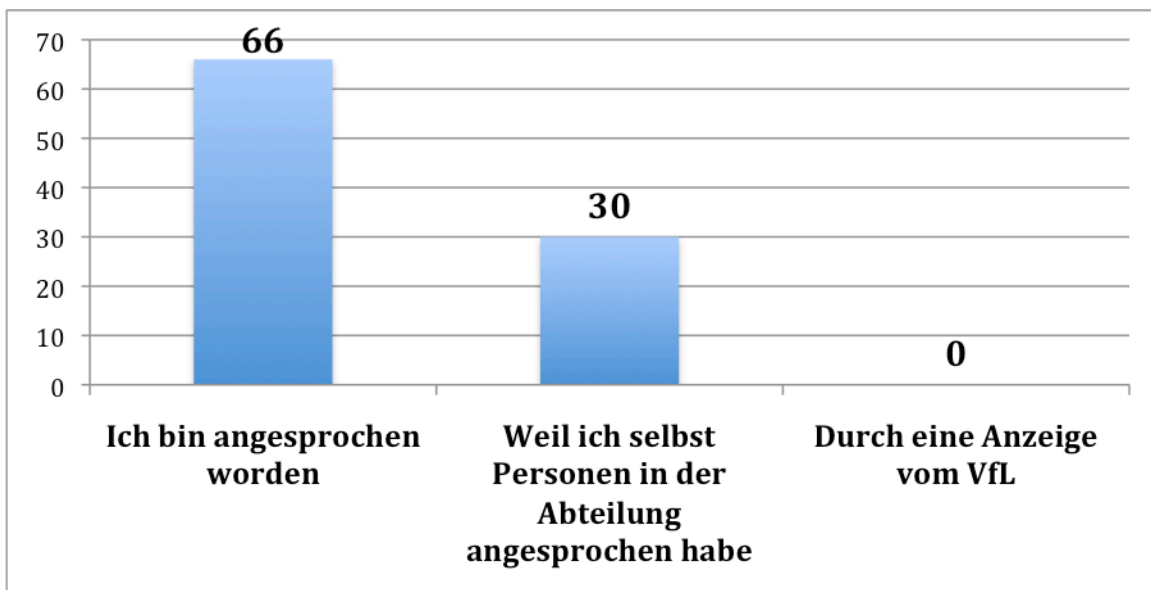
3. Ich arbeite mit folgenden Arbeitsgruppen (Mehrfachnennungen sind möglich)



Sonstige Anmerkungen:

- Mädchen 15-16
- kommt auf die Kurseinteilung drauf an

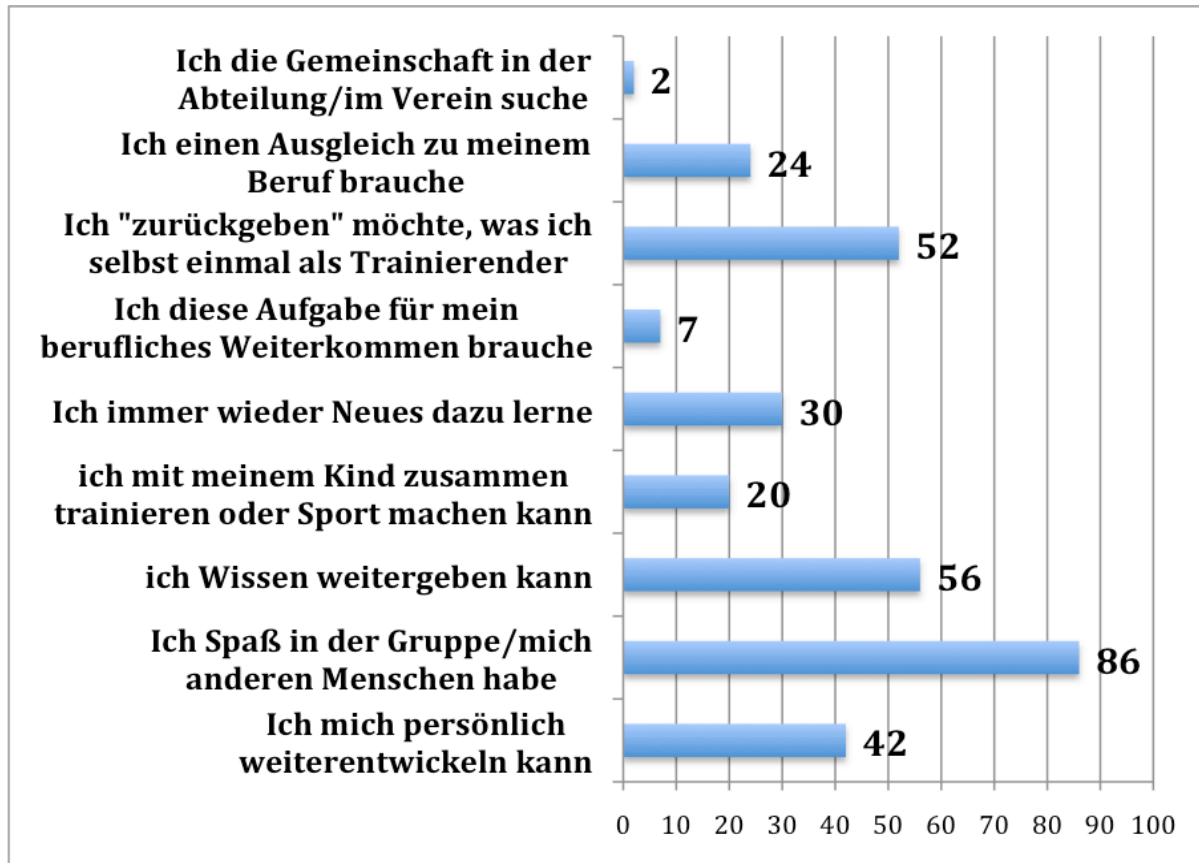
4. Ich kam zu meiner Aufgabe als Übungsleiter/helfer, weil (Mehrfachnennungen sind möglich)



Sonstige Anmerkungen

- Mein Sohn sonst von Niemandem trainiert würde.
- da ich selber Leichtathletik mache.
- durch meinen damaligen Trainer
- Anfrage durch VfL
- eignes Turnen in der Jugend
- weil ich selbst Teilnehmer war
- reingewachsen bin
- Berufsausbildung
- Ich war schon vor Abteilungsgründung ÜL
- ich selber in dem sport tätig bin und die abteilung mitgegründet habe
- bin als Mutter / Betreuer dazu gekommen
- Eltern
- langjähriges Mitglied
- schon so lange her, dass ich das nicht mehr weiss, wahrscheinlich weil ich damals Zeit und Lust dazu hatte
- weil mein sohn mit fussball angefangen hat
- bin damals mit reingewachsen
- Langjähriger Lauftreffteilnehmer
- eigenes Kind spielen wollte
- in der abteilung groß geworden
- weil meine tochter spielt
- Ehrenamt interessiert mich

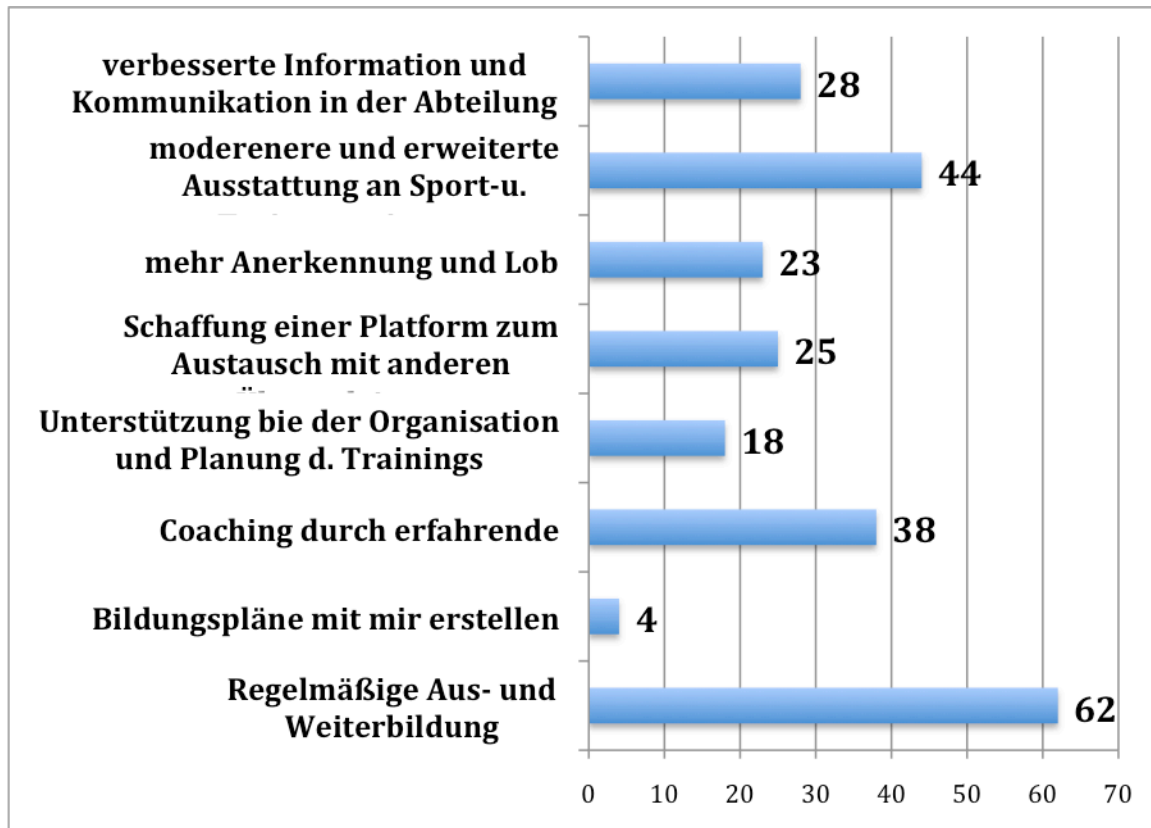
**5. Mir macht meine Arbeit als Übungsleiter/helfer Spaß, weil
(Mehrfachnennungen sind möglich)**



Sonstige Anmerkungen:

- ich einen Ausgleich zur Schule brauche und die Leute schon kenne.
- weil ich es mag mit Kindern zusammenzuarbeiten

**6. Was kann der VfL Herrenberg tun, damit Sie motiviert und erfolgreich Ihre Aufgabe als Übungsleiter/helfer ausüben können?
(Mehrfachnennungen sind möglich)**

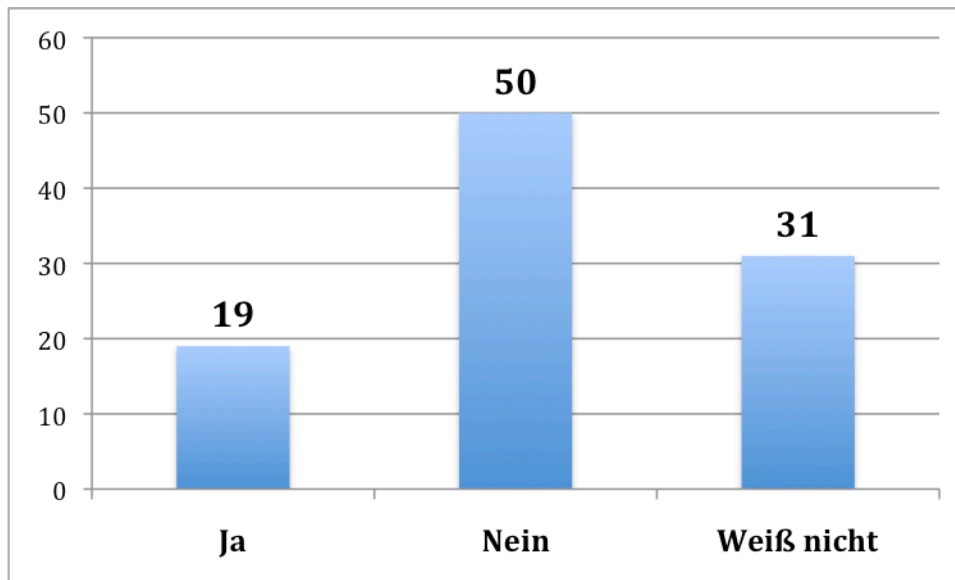


Sonstige Anmerkungen:

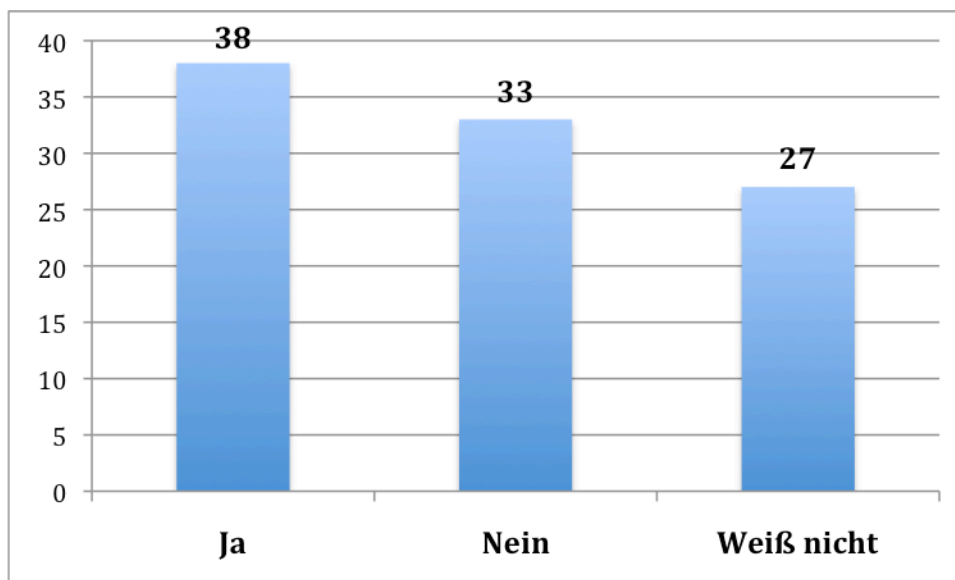
- So wie bisher ist gut.
- bessere Bezahlung
- Ich bin im klassischen Sinn kein Übungsleiter/Übungshelfer, sondern eher Organisator. Da paßt bisher alles so wie es ist. Mußte aber etwas ankreuzen, da eine Antwort erforderlich war.
- Zeiten für Hallennutzung erweitern =>Nachmittage inkompatibel zu Berufsleben
- angemesseneres Honorar
- alles okay
- nichts
- und noch viel mehr..
- übungsleiterwesen professionalisieren

- bin bisher super unterstützt worden

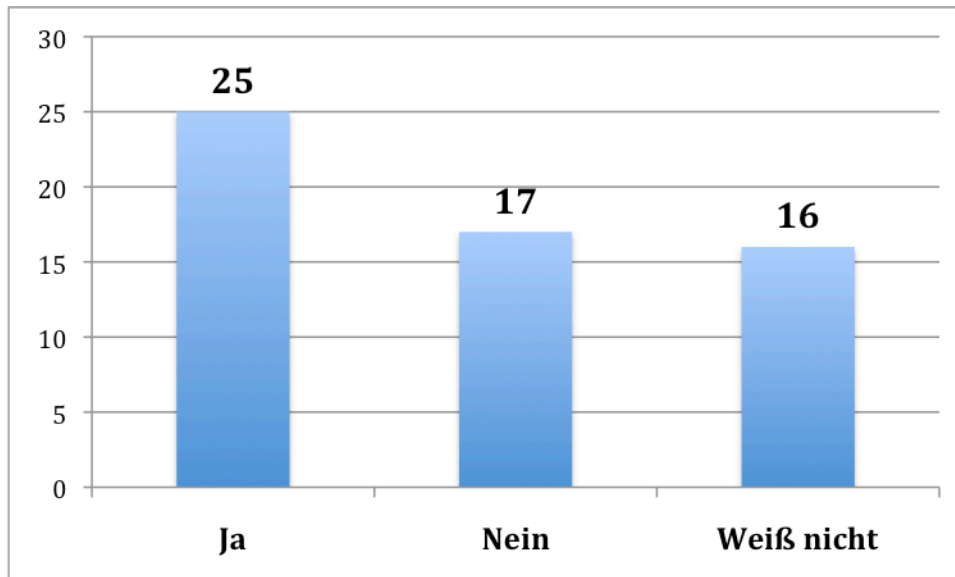
7. Wären Sie bereit, auch als Übungsleiter/helfer für andere Abteilungen zu arbeiten?



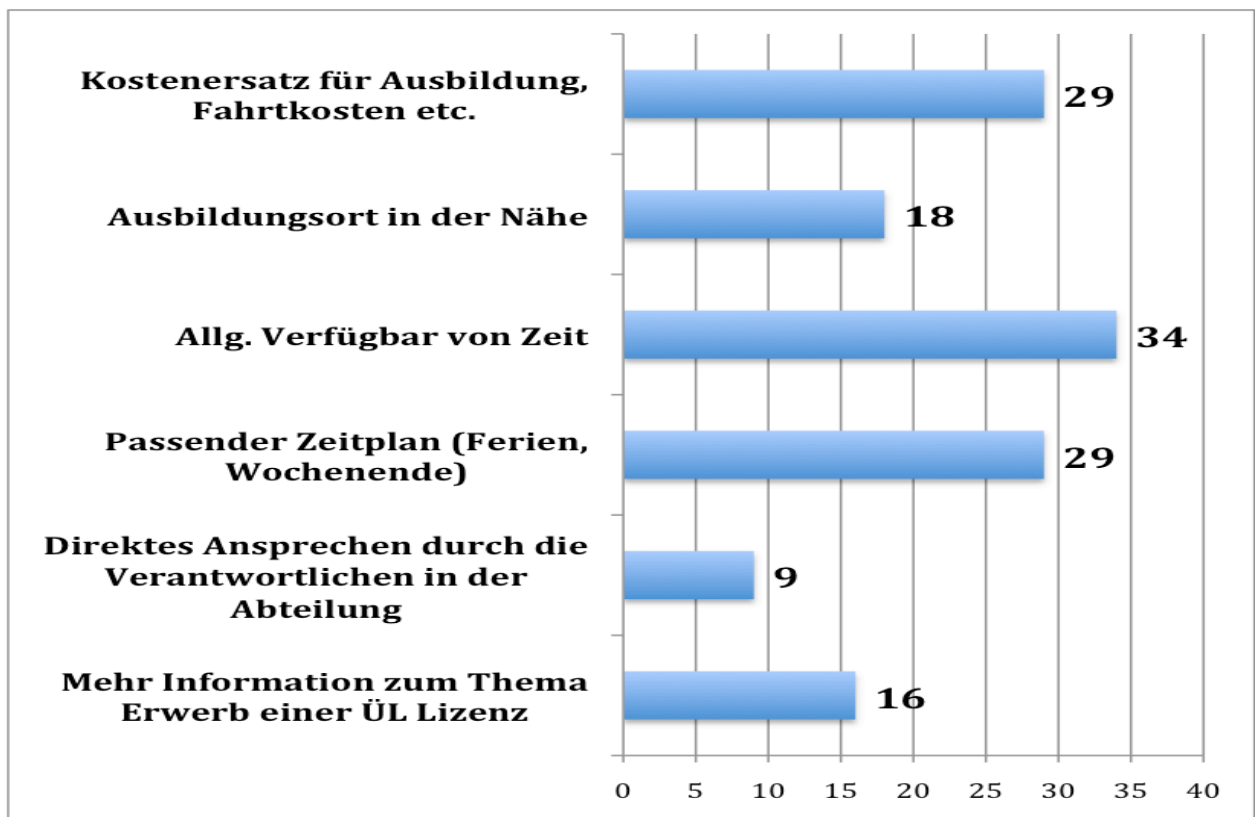
8. Hätten Sie Interesse an abteilungsübergreifenden Trainingsprojekten mitzuarbeiten?



9. An alle Übungshelfer. Möchten Sie gerne Übungsleiterlizenz erwerben?



10. An alle Übungshelfer! Welche Rahmenbedingungen müssten geschaffen werden, damit Sie sich zu einer Lizenzwerbung entschließen?



Umfrage 2

1. An welchen Aus- und Weiterbildungen würden Sie gerne teilnehmen? Mehrfachnennungen sind möglich.

	Beantwortung in Prozent	Anzahl Beantwortungen
Wie gehe ich mit (schwierigen) Kindern in der Gruppe/im Team um?	54,1%	20
Teamarbeit	21,6%	8
Projektmanagement	29,7%	11
Rhetorik	10,8%	4
Erste Hilfe (bei Sportverletzungen)	43,2%	16
Wie coache ich Übungshelfer und Assistenten?	35,1%	13
Sportartspezifische Weiterbildung in (bitte machen Sie unter Sonstiges weitere Angaben)	35,1%	13
Weiss nicht	2,7%	1

- Kinderskilauf, Skilauf in anspruchsvollem Gelände, Skisportliche Betreuung heterogener Gruppen, Neue Entwicklungen im Skisport
- Grundlagentraining, sportartübergreifendes Koordinations und Krafttraining (was kann ich von Handball, Schwimmen, etc. lernen)
- Techniktraining (Snowboard)
- Anfängerschwimmen, Bewegungskoordination/Ballschule
- Grundstufe, Instructor, C-Lizenz
- (Ski) Tourengehen, Park
- Coretraining oder Koordination Schnellkraft
- Turnen
- Übungen am Barren, Boden und Reck für Allrounder als ein Kursangebot, Koordinationsübungen mit Bällen, Koordinationsleiter oder Reifen, verschiedene Bewegungslandschaften, ABC des (Geräte)turnens, spielerisch Kondition erlernen, Körperwahrnehmung-Haltungen

Teilnehmer: 37

2. Welche Ausstattung an Sportequipment halten Sie in den

Turnhallen für wichtig? Bitte listen Sie diese Dinge auf.

- Kästen, Matten,
- Leibchen, Hütchen,
- Westen (zum Erkennen der Kinder/Jugendlichen die am Ski/Snowboardkursteilnehmen), Markierungshütchen, Torbögen, Start/Ziel Planen
- Regelmäßige Inspektionen vorhandener Geräte. Reparaturen, Unfallverhütung. Herstellung der Funktionen.
- Sprossenwand, Kästen, Matten (in allen Variationen), Sprungbretter, ausreichend grosse Geräteräume, Wettkampftaugliche Geräte, Geräte mehrfach vorhanden, so dass man einen Stationenbetrieb aufbauen kann
- Matten, Kästen, Bälle, Seile, Slalomstangen, Bänke
- Ausreichen kleine blaue Matten, Reckstangen die nicht verrostet und sehr rau sind, Bodenläufer, Magnesia für Reckübungen
- Bälle, Bänke, Kästen (sowohl kleine als auch große), Leichtathletikequipment (Barren, Reck, usw.) Trampolin :)
- Medizinbälle, Grundausstattung an Kleinmaterial (Seile, Bälle etc.)
- alles was an gängigen Kleingeräten gibt, vorallem muß es immer auf Funktionalität überprüft werden
- Bodenläufer, Kasten, Kästchen, Bälle (Medizinball ect.), Seile
- Kleingeräte (wie Bälle, Reifen, Keulen, Tücher, Teppichfliesen, Seile, etc.) und Großgeräte (wie Trampolin, Barren, kleine Kästen, große Kästen, Schwebebalken, Reck, Minitrampolin, Bänke, etc.)
- Matten, div. Geräte, Bälle, Reifen, Springseile,
- Generell sollten manche Sportgeräte einfach ausgetauscht werden, da sie einfach kaputt sind und manchmal dadurch auch eckt gefährlich (z.B. Kästen)
- bin nicht betroffen
- Tore
- Mehr Springseile, mehr Bälle, mehr Musik z.B. CDs
- Flossen, Bretter, Bälle, Tauchutensilien, Paddels, Pullboys, Auftriebmittel
- Bälle, Reifen, Pylonen, Leibchen oder Markierungsbänder
- Kippstangen für Kinderskikurs
- wenn schon 3 jugendfußballmannschaften sich in der Längenholzhalle zur selben Zeit die Halle teilen müssen, dann sollten auch genug bewegliche Tore vorhanden sein!
- Funktionierende und NICHT Defekte Geräte! Die Stadt muss die Geräte in Stand halten!
- genügend :)
- Erste Hilfe Koffer, Korbanlage, Matten
- Turngeräte, Bälle
- 1. einen ordentlich aufgeräumten Geräteraum ohne Stolpetfallen durch riesen Löcher im Boden. 2. keine Geräte mit rotem Punkt (Sicherheitsgefahr) für das Geräteturnen natürlich sehr hochwertige und eine vielzahl an Geräten. z.B. Sprungtisch; Tumblingbahn; Pauschenpferd; Hochreck; ...

- geeignetes Schuhwerk, Sorthose und Shirt, Trinken(trockene Luft), J
- Markweghalle: reparaturbedürftiges Equipment reparieren lassen oder entfernen! Schwebebalken (Längenholz), sinnvolle Mattenwagen & Kerne für die Bodenläufer, ausreichend blaue Matten, 'Happy Landing', Sprossenwand.....
- Bänke und Tore
- geeignete kleine Trampoline, Sprungbretter für Kinder bis 50 kg, tragbare kleine Matten, kleine Kästen, Barren, genügend Weichbodenmatten, Niederprugmatten, große Kästen, Schwebebalken, Langbänke und Kurzbänke, Leitern, Strickleitern zum Anhängen, Keileeee
- standard schulsporthallen ausrüstung, stauplatz für abteilungseigentum
- Bälle aller Art, Reifen, Seile, Turnbänke, Weichbodenmatten, Turnmatten, Großgeräte
- Nicht nur in den Hallen, auch die Fußballer hätten gerne mehr Material (für Lauschule, etc.)